

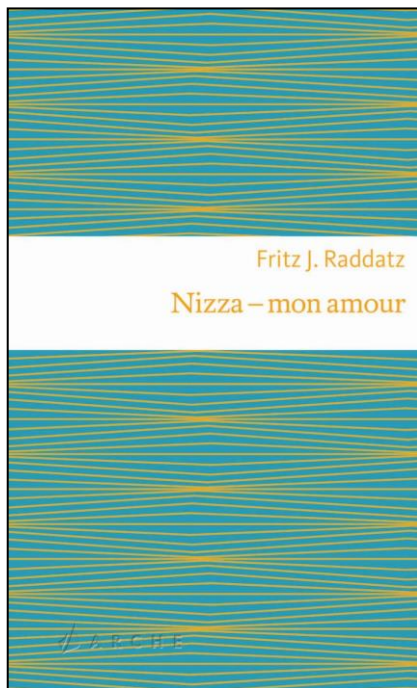
Presseinformation

»Kundiger und kurzweiliger kann man nicht an die Côte d'Azur reisen als mit Fritz J. Raddatz.« Denis Scheck

Aus der Reihe *Die kleinen Bücher der Arche*:

Fritz J. Raddatz

Nizza – mon amour



Nizza – mon amour ist Fritz J. Raddatz' persönliche Liebeserklärung an die französische Stadt am Mittelmeer. 2009 erstmals im Arche Verlag erschienen, wird das Buch nun in der Reihe *Die kleinen Bücher der Arche* neu aufgelegt.

In sinnlicher Sprache und traumhaften Bildern zeigt Raddatz sein Nizza, den Sehnsuchtsort an der Côte d'Azur, wo Kunst und Literatur, Reichtum, Dekadenz und Kulinarik, landschaftliche Schönheit und mediterranes Savoir-vivre aufeinandertreffen und den Flaneur zum Verweilen einladen.

Auf den Spuren von Claude Monet, Pablo Picasso, Jean Cocteau und Klaus Mann spürt Raddatz dem Leben und Wirken der berühmten Künstler nach und reflektiert über das Verhältnis von monetärem und kulturellem Reichtum. Ein literarischer Reiseführer, der die Schönheit Nizzas in Worte fasst und ihre Atmosphäre im Lesen spürbar macht.

Fritz J. Raddatz: Nizza – mon amour

Neuausgabe

110 Seiten | Gebunden/Festeinband mit Naturpapier

14,- € [D] | 14,40 € [A]

ISBN 978-3-7160-2740-0

Erschienen am **21. August 2015** im Arche Verlag.

Der Autor



© privat

Fritz J. Raddatz wurde 1931 in Berlin geboren. Von 1960-69 war er stellvertretender Leiter des Rowohlt Verlages, von 1977-85 Feuilletonchef der ZEIT, von 1969 bis 2011 war er Vorsitzender der Kurt-Tucholsky-Stiftung. Er ist Herausgeber von Tucholskys Gesammelten Werken, Autor von in viele Sprachen übersetzten Romanen und eines umfangreichen essayistisch-biografischen Werks. Zuletzt erschienen die *Tagebücher 2002 – 2012* und *Jahre mit Ledig. Eine Erinnerung*. Er starb am 26. Februar 2015.

Pressestimmen zu *Nizza – mon amour*:

»(Man will) immer wieder zurück an jenen Ort, der auch Exil so vieler Deutscher war. Nicht zuletzt daran erinnert Fritz Raddatz in seiner faunischen Liebeserklärung an die Stadt Nizza.«
[Frankfurter Allgemeine Zeitung](#)

»Im gepflegten Plauderton unterhält und bildet er seine Leser – mal bissig-ironisch, mal selbstgefällig, häufig schwelgend.«
[Christiane Schott, DIE ZEIT](#)

»[E]ine hinreißende Liebeserklärung an die Stadt und ihre Vorzüge in wechselnden Jahreszeiten. Eine großartige Schilderung südlichen Treibens. Einfach zauberhaft.«

[Ursula Persak, Nürnberger Zeitung](#)

»Der 1931 geborene Essayist, Romancier und Autor zahlreicher Biografien Fritz J. Raddatz hat mit seinem Buch *Nizza – mon amour* der italienischsten aller französischen Städte eine poetische, von Wehmut über die Zerstörung getrübe Liebeserklärung gemacht.«

[Hans-Jürgen Heinrichs, Deutschlandradio](#)

Presseanfragen bitte an: Politycki & Partner | info@politycki-partner.de | 040 430 9315 0